



Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Großräschen

Gemeindebrief

Januar – Februar 2025



Jahreslosung 2025

*„Prüft aber alles und das Gute behaltet.“
1. Thessalonicherbrief 5,21*

Andacht zur Jahreslosung 2025

„Prüft aber alles und das Gute behaltet.“

1. Thessalonicherbrief 5,21

Wir leben in Zeiten, in denen sich unsere Gesellschaft rasant verändert und immer vielfältiger wird. Und manche begrüßen jede Neuerung, während andere lieber das Althergebrachte verteidigen wollen. Und gleichzeitig steigt die Vielfalt in unserer Gesellschaft und der Streit zwischen den verschiedenen Ansichten wird zum Teil erbittert geführt.

Was uns als Problem der modernen Gesellschaft erscheint, ist eigentlich eine uralte Frage. Wie reagieren wir auf neue Herausforderungen und wachsende Vielfalt? Diese Frage ist so alt, dass sie sogar im ältesten Text des Neuen Testaments thematisiert wird. Dort schreibt der Apostel Paulus in seinem ersten Brief an die Gemeinde in Thessaloniki zu diesem Thema: „Prüft aber alles, und das Gute behaltet.“

Die von Paulus gegründete Gemeinde in Thessaloniki lebte in einer antiken Hafenstadt, in der Menschen aus allen Ländern der Welt zusammenkamen. Und sie brachten unterschiedlichste Religionen und Kulte, philosophische Überzeugungen und Wertvorstellungen mit und stellten damit die junge christliche Gemeinde vor Ort vor viele Fragen. Wie umgehen mit dieser Vielfalt? Wie offen dürfen wir sein? Welche Glaubensgrundsätze, sind unaufgebar, welche veränderlich? Und wie sieht eine gute christliche Lebenspraxis aus?

„Prüft aber alles, und das Gute behaltet.“ Eine ziemlich pragmatische Antwort, die Paulus hier anbietet. Aber er weiß, wovon er spricht. Er war als Verteidiger einer strengen jüdischen Gesetzesfrömmigkeit aufgewachsen und hatte zunächst die Anhänger des neu entstehenden christlichen Glaubens verfolgt. Was neu und anders war, als er es gelernt hatte, das konnte nicht gut sein. Aber dann machte er die umstürzende Erfahrung, dass ihm der auferstandene Jesus begegnete. Und nach diesem Damaskuserlebnis wurde er zu einem Missionar des neuen Glaubens und zum Begründer eines Christentums, das sich nicht mehr an die alten Gesetzesvorschriften des Judentums gebunden sah. Er hatte sich also nicht nur auf etwas für ihn wirklich umstürzend Neues eingelassen, sondern es zu seinem Lebensinhalt gemacht.

Die von Paulus formulierte Jahreslosung für das Jahr 2025 enthält auch für unsere Zeit eine praktische Grundhaltung für neue Herausforderungen: Seid offen für das Neue, denn es könnte gut sein. Aber prüft das Neue daran, ob es sich als gut erweist. Und wenn ja, dann behaltet es bei und nehmt es in Eure Lebens- und Gemeindepraxis auf.

Dass dieser Vorgang des Prüfens intensive Diskussionen auslösen kann, ist klar. Aber die sind es wert, geführt zu werden, weil wir nur so auch in einer sich schnell verändernden Gesellschaft immer wieder das Gute aus den vielfältigen neuen Möglichkeiten herausfiltern und in unser Leben integrieren können.

Prof. Dr. Ralf Dziewas
(Professor für Diakoniewissenschaft und Sozialtheologie an der Theologischen Hochschule Elstal)

Geburtstage

Der Herr ist gut zu uns, seine Gnade hört niemals auf, für alle Zeiten hält er uns die Treue. Psalm 100,5

Wir wünschen allen Jubilaren Gottes Segen zum Geburtstag

Termine & Ausblick

Allianz Gebetswoche in Finsterwalde

Datum	Zeit	Ort
14.01.	19.00 Uhr	Ev. Kirchengemeinde, Massen, Dorfstraße 51, U. Wendel
15.01.	19.00 Uhr	Adventgemeinde, Calauer Straße 27, K. Höpner-Miech
16.01.	19.00 Uhr	Katharinenkirchengemeinde, Finsterwalde Süd Pestalozzistraße 22, M. Schramm
17.01.	19.00 Uhr	Landeskirchliche Gemeinschaft, Geschwister-Scholl-Straße 12, mit anschl. Beisammensein, G. Baranius
19.01.	10.00 Uhr	Abschlussgottesdienst Arche, M. Herrbruck

Allianzgebetswoche 2025 in Großräschen „Miteinander Hoffnung leben“

Wir laden recht herzlich ein zur Allianzgebetswoche, die vom 15.01. bis zum 19.01.2025 bei uns in der Freienhufener Straße 22 stattfinden wird. Das Motto lautet: „Miteinander Hoffnung leben“. Der Allianzabschluss am Sonntag wird als Hoffnungsfest-Gottesdienst mit anschließendem Mittagessen stattfinden.

Datum	Zeit	Leitung
Mi., 15.01.	19:00 Uhr	M. Klöber
Do., 16.01.	19:00 Uhr	C. Baberowski
Fr., 17.01.	19:00 Uhr	D. Werchosch
Sa., 18.01.	10:00 Uhr	R. Stoppe
So., 19.01.	10:00 Uhr	M. Kuhle

Bitte auch die Ansagen in den Gottesdiensten beachten!

Informationen

Kurze Gemeindeversammlung am 12.01.25

Liebe Geschwister,

auch wenn es dem ein oder anderen noch nicht bewusst ist, wir haben aktiven Handlungsbedarf betreffs Erneuerung des Oberlichts im Gemeindesaal. Bislang haben wir eine notdürftige Abdichtung, die aber dringend durch eine solide Lösung ersetzt werden muss.

Dazu haben wir Angebote eingeholt, die wir als Gemeindeleitung in einer kurzen Gemeindeversammlung nach dem Gottesdienst am 12.01.25 vorstellen und zur Abstimmung bringen möchten. Danach soll umgehend eine Beauftragung erfolgen.

Bitte plant Euch etwas Zeit dafür ein. Vielen Dank

Im Namen der Gemeindeleitung Gabriele Baranius

Weihnachten im Schuhkarton - Danke für 922 Päckchen

Freude wirkt ansteckend und sie stimmt uns auf Weihnachten ein. In Lukas 2, Vers 10 und folgende steht dazu:

„Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren.“

Diese Freude, die wir erhalten haben geben wir gern an andere Menschen weiter, indem wir sie beschenken.

Herzlichen Dank für Eure vielfältige Unterstützung. Ich wünsche Euch eine gesegnete Weihnachtszeit, viele gute Begegnungen und einen guten Start ins Neue Jahr.

Die Sammelstelle in Großräschen konnte 46 Päckchen und 755 € beitragen

Heike Balko

Sammelstellenleiterin Cottbus

Aktion Bibelstern – Peru

Die Spenden für die Aktion Bibelstern haben im Dezember 2024 insgesamt 196 € eingebracht. So kann 28 weiteren Menschen in Peru der Zugang zu einer eigenen Bibel inkl. eines Bibelkurses in der Muttersprache ermöglicht werden. Danke für eure Beteiligung.

Advent zum Mitnehmen

2024 haben wir wieder Gelegenheit genutzt, um in der Adventszeit den Kindern in unserer Nachbarschaft eine kleine Freude zu bereiten. Wie gewohnt gab es an jedem Adventssonntag ein neues Tütchen mit einer kleinen Leckerei, einem Bastelvorschlag inkl. dem benötigten Material und einem Teil einer fortlaufenden Geschichte. Diese handelte davon, dass man, auch wenn man unsicher ist und nicht weiß, wie es weitergeht, auf Gott hoffen kann. Denn er will unser Leben zum Guten verändern. Auch dieses Jahr wurden wir wieder von der Adventgemeinde unterstützt und konnten insgesamt 120 Tüten packen.

Gottesdienste

Datum	Großräschen Do. 18.30 Uhr So. 10.00 Uhr	Finsterwalde Di. nach Absprache
5.1	P/A: D Werchosch	
12.1	P: G. Baranius M: K. Riske	
19.1	Allianz-Abschluss und Hoff- nungsfest Gottesdienst P: M. Kuhle	Abschluss-gottesdienst Allianz Gebetswoche um 10 Uhr Trinitatiskirche
26.1	P: R. Stoppe M: M. Werchosch	
2.2	P: H. Werchosch M: K. Riske	
9.2	P: G. Baranius	
16.2	P: Simon Lusky M: G. Baranius	
23.2	P: R. Stoppe M: K. Riske	

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Großräschen



Freienhufener Straße 22
01983 Großräschen



03 57 53 / 60 24



<http://www.efg-grossraeschen.de>

Sparkasse Niederlausitz
BLZ: 180 55 000



Konto: 303 000 0612

IBAN: DE86 1805 5000 3030 0006 12

BIC-/SWIFT-Code: WELADED1OSL



Gemeindefeiler

Daniel Werchosch

@ daniel.werchosch@gmail.com

Gemeindefriefredaktion

Markus Werchosch

@ markus.werchosch@gmail.com

**Redaktionsschluss für die
nächste Ausgabe: 15.02.2025**